

Übungen zum Thema „Controlling“

Steuerungsgrößen

Für ein Unternehmen sind folgende Periodenangaben bekannt:

• Hergestellte und abgesetzte Produktmenge	9.000 Stück
• Faktoreinsatzmenge (einer Faktorart)	4.000 Stück
• Verkaufspreis je Stück	6 €
• Wert je Faktoreinsatzart	3 €
• Vermögen (eingesetztes Kapital)	90.000 €
• Eigenkapital	30.000 €
• Zinssatz für das Fremdkapital	10 % p.a.
• Gewinn	4.800 €

Errechnen Sie für den Betrachtungszeitraum

- die Produktivität
- die Wirtschaftlichkeit
- die Eigenkapitalrentabilität
- die Gesamtkapitalrentabilität
- den Return-on-Investment.

Finanzwirtschaftlicher Leverage-Effekt

Für ein Projekt mit einem Kapitaleinsatz von 600.000 € erwartet eine SGE einen Kapitalertrag von 120.000 €.

Ermitteln Sie die Gesamt- und Eigenkapitalrentabilität, wenn die SGE zu einem Zinssatz von 10% alternativ 0 (Null), 200.000 €, 400.000 € bzw. 500.000 € Fremdkapital aufnimmt!

Kurzfristige Erfolgsrechnung

In einem Unternehmen wurden im abgelaufenen Monat folgende Kosten und Leistungsdaten festgehalten:

• Produktionsmenge	10.000 Stück
• Absatzmenge	8.000 Stück
• Gesamtkosten	60.000 €
• Gesamte Herstellkosten	45.000 €
• Fixe Herstellkosten	27.000 €
• Gesamte Verwaltungskosten	9.000 €
• Variable Verwaltungskosten	3 000 €
• Fixe Vertriebskosten	3 000 €

Zu Beginn des Monats bestand kein Lagerbestand.

Die Lagerbestandszunahme wurde zu Herstellkosten bewertet.

Die Erlöse betragen 79 960,00 €.

Bestimmen Sie für den Betriebserfolg nach dem

- a) Gesamtkostenverfahren auf Vollkostenbasis
- b) Umsatzkostenverfahren auf Vollkostenbasis
- c) Umsatzkostenverfahren auf Teilkostenbasis

Break-even-Analyse

Ein Unternehmen mit linearer Kosten- und Erlösfunktion produziert mit 100.000 € Fixkosten das Produkt P. Die Grenzkosten betragen für die ersten 18.000 Outputeinheiten von P 12 €, steigen bei Ausbringungsmengen über 18.000 Einheiten jedoch auf 14 € an. Die ersten 15.000 Einheiten von P erzielen einen Marktpreis von 17 €, höhere Mengen von P können jedoch nur noch zu einem Preis von 16 € abgesetzt werden.

Ab welcher Outputmenge kommt das Unternehmen in die Gewinnzone und bei welcher Menge wird ein Gewinn von 10.000 € erzielt?

Budgetierung

Für die Budgeterstellung des Jahres 2021 stehen folgende Daten zur Verfügung:

	<u>Mio €</u>
Umsatz	60
Effektive Wagnisse	2
Erhöhung der Forderungen	2
Fertigungsmaterialeinkauf	16
Kalkulatorische Abschreibungen	7
Zuführung zu den Pensionsrückstellungen	1
Investitionen	5
Tilgung langfristiger Darlehen	3
Kalkulatorische Zinsen	3
Kalkulatorische Wagnisse	2
Fertigungsmaterialverbrauch	18
Fremdkapitalzinsen	2
Fertigungslöhne	9
Bilanzielle Abschreibungen	4
Sonstige Gemeinkosten	14
Ertragsteuern = 30 % des Gesamtgewinns.	

Die voraussichtliche Schlussbilanz für das laufende Geschäftsjahr t_0 hat folgendes Aussehen:

Aktiva	Voraussichtliche Schlussbilanz		Passiva
	- Angaben in Mio € -		
Sachanlagen	20	Nennkapital	10
Vorräte	12	Rücklagen	5
Forderungen	15	Gewinn	0
Flüssige Mittel	8	Pensionsrückstellungen	8
		Langfristige Darlehen	12
		Kurzfristige Darlehen	8
		Sonstige Verbindlichkeiten	12
Bilanzsumme	55	Bilanzsumme	55

Ermitteln Sie das Ergebnisbudget (Betriebsrechnung und Neutrale Ergebnisrechnung) sowie das Finanzbudget und leiten Sie daraus die Bilanz für das Budgetjahr ab!

Ein eventueller Finanzmittelbedarf oder -überschuss soll über die Position „Kurzfristige Darlehen“ ausgeglichen werden. Für die Steuerschuld ist eine Rückstellung zu bilden!

Produkt-Portfolio

Beurteilen Sie die gegenwärtigen und zukünftigen Umsatzerwartungen eines Unternehmens mit nachfolgendem Produkt-Portfolio!

